

Große Aufmerksamkeit ist der zielstrebigen Förderung der Frauen in der Aus- und Weiterbildung und in der beruflichen Tätigkeit zu widmen. Mit der Verwirklichung der ökonomischen Strategie werden für die Frauen und Mädchen immer bessere Bedingungen geschaffen für ihr schöpferisches Wirken im Studium, im Beruf, im gesellschaftlichen Leben und in der Familie.

Durch die Staats- und Wirtschaftsorgane sind gemeinsam mit dem Freien Deutschen Gewerkschaftsbund, der Freien Deutschen Jugend und dem Demokratischen Frauenbund Deutschlands alle Initiativen und die Leistungsbereitschaft der Frauen und Mädchen zu fördern und für die Lösung der kommenden Aufgaben zu nutzen.

Die Vereinigung der gegenseitigen Bauernhilfe prägt ihren Charakter als sozialistische Massenorganisation der Genossenschaftsbauern und Genossenschaftsgärtner weiter aus und hilft besonders bei der weiteren Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen in den Dörfern mit.

Die Mitglieder des Verbandes der Kleingärtner, Siedler und Kleintierzüchter unterstützen auch in Zukunft durch ihren spezifischen Beitrag die weitere Verbesserung der Versorgung der Bevölkerung mit Erzeugnissen aus ihrer individuellen Produktion.

Die Nationale Front, alle in ihr zum gemeinsamen Handeln vereinten politischen Parteien und Massenorganisationen leisten einen wichtigen Beitrag zur Verwirklichung der Aufgaben für die Entwicklung der Volkswirtschaft im Zeitraum 1986 bis 1990.

Die lebensnahe Massenarbeit, das ständige politische Gespräch mit den Bürgern fördern die Bereitschaft zur aktiven Teilnahme an der Lösung der volkswirtschaftlichen Aufgaben und tragen zu einem noch engeren Vertrauensverhältnis zwischen dem sozialistischen Staat und seinen Bürgern bei.

Die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands geht von der Überzeugung aus, daß die Arbeiter, die Genossenschaftsbauern, die Angehörigen der Intelligenz und alle anderen Werktätigen ihre ganze Kraft und ihr Schöpferium dafür einsetzen, durch einen hohen Leistungsanstieg im Zeitraum 1986 bis 1990 die weitere Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft in der DDR zum Wohle des Volkes auf immer höherem Niveau zu gewährleisten. Im festen Bündnis mit der UdSSR und den anderen Ländern der sozialistischen Staatengemeinschaft leistet die Deutsche Demokratische Republik auf der Grundlage ihrer allseitigen Stärkung durch hohe ökonomische Leistungen einen wichtigen Beitrag zur Festigung der internationalen Positionen des Sozialismus, zur Entspannung, zur Abrüstung, zur Gesundung der internationalen Lage und damit zur Erhaltung des Friedens.

Beschluß des XI. Parteitagcs vom 20. April 1986